

BUCHUNGSSEITEN

INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN GEMÄSS ART. 13 DER EU-VERORDNUNG 2016/679

Version Januar 2026

Der Zusatzrentenfonds Laborfonds – Zusatzrentenfonds für Arbeitnehmer von Arbeitgebern, die in der Region Trentino-Südtirol tätig sind, informiert Sie als Verantwortlicher für die Datenverarbeitung gemäß Art. 13 der EU-Verordnung Nr. 2016/679 (im Folgenden auch „DSGVO“) wie folgt:

1. Wer ist der Verantwortliche für die Datenverarbeitung?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist der *Zusatzrentenfonds Laborfonds – Zusatzrentenfonds für Arbeitnehmer von Arbeitgebern, die in der Region Trentino-Südtirol tätig sind* (im Folgenden „Laborfonds“ oder „Fonds“ oder „Verantwortlicher für die Datenverarbeitung“ oder „Verantwortlicher“), mit Sitz in Bozen, Andreas-Hofer-Straße 3H, eingetragen im Verzeichnis der Rentenfonds unter der Nummer 93, Steuernummer 94062990216, an den Sie sich wenden können, um Ihre Rechte geltend zu machen. Nachstehend finden Sie die Kontaktdaten des Verantwortlichen:

- Adresse: Sitz in Bozen (Andreas-Hofer-Straße 3H) oder Sitz in Trient (Piazza delle Erbe 2);
- PEC: laborfonds@pec.it;
- E-Mail-Adresse: legale@laborfonds.it.

2. Wer überwacht die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen? (Datenschutzbeauftragter)

Der Datenschutzbeauftragte ist Agostino Oliveri von Sicurdata S.r.l. Nachstehend finden Sie die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

- Telefon: + 39 055 750 808;
- Fax: + 39 055 750 808;
- Adresse: Via Ernesto Codignola, 10/a – 50018 Scandicci (FI);
- PEC: sicurdatasrl@pec.pec-opendata.com;
- E-Mail-Adresse: dpo.sicurdata@opendata.it

3. Welche personenbezogenen Daten werden erfasst? (Erfasste personenbezogene Daten und Art der verarbeiteten Daten)

Die zu erfassenden personenbezogenen Daten sind Vor- und Nachname sowie E-Mail-Adresse. Der Nutzer kann optional eine Beschreibung des Themas und/oder der angeforderten Dienstleistung, die Gegenstand des Termins ist, eingeben.

4. Wo werden die personenbezogenen Daten erhoben und wie werden sie verarbeitet? (Quelle und Art der Verarbeitung personenbezogener Daten)

Der Nutzer, der einen Termin am Schalter vereinbaren möchte, findet einen Link vor, über den er zur Buchungsseite gelangt. Die personenbezogenen Daten werden vom Nutzer übermittelt und über die Funktion

„Buchungsseiten“ von Google Kalender erfasst. Der Nutzer sieht im Kalender nur die verfügbaren Zeitfenster für die Buchung seines Termins, ohne zu sehen, wer andere Zeitfenster gebucht hat. Nach der Buchung erhält der Nutzer eine Bestätigungs-E-Mail und kann den Termin in seinem Google-Kalender sehen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt über die Funktion „Buchungsseiten“ von Google Kalender in einer Weise, die eng mit dem oben genannten Zweck verbunden ist und in jedem Fall die Sicherheit, den Schutz und die Vertraulichkeit der Daten gewährleistet.

5. Zu welchen Zwecken werden personenbezogene Daten verarbeitet?

(Zweck der Verarbeitung)

Die oben genannten personenbezogenen Daten werden verarbeitet, um dem Nutzer die Buchung eines Termins an den Schaltern von Laborfonds in den Räumlichkeiten der Autonomen Provinz Bozen und der Autonomen Provinz Trient zu ermöglichen.

6. Unter welchen Voraussetzungen ist Laborfonds zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten berechtigt?

(Rechtsgrundlage der Verarbeitung)

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Antrag des Nutzers selbst gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) der DSGVO getroffen werden.

7. An wen können Ihre Daten weitergegeben werden?

(Empfänger der Daten)

Die personenbezogenen Daten können von Angestellten und Mitarbeitern von Laborfonds verarbeitet werden, die befugt sind, bestimmte Vorgänge durchzuführen, die zur Verfolgung des oben genannten Zwecks erforderlich sind, unter der direkten Aufsicht und Verantwortung von Laborfonds und in Übereinstimmung mit den von diesem erteilten Anweisungen. Die Liste der zur Verarbeitung befugten Personen wird ständig aktualisiert und am Sitz des Verantwortlichen für die Verarbeitung aufbewahrt. Neben den Angestellten und Mitarbeitern von Laborfonds können personenbezogene Daten an externe Personen und Unternehmen weitergegeben werden, die, auch im Rahmen von *Outsourcing*, Dienstleistungen erbringen, die in engem Zusammenhang mit der Tätigkeit von Laborfonds stehen und für diese von Bedeutung sind, wie beispielsweise: Verwaltungs-, Beratungs-, Buchhaltungs- und IT-Dienstleister oder Datenarchivierungsunternehmen sowie Unternehmen, die mit der Verwaltung der Korrespondenz beauftragt sind. Zugriff auf personenbezogene Daten haben Personen, denen dieses Recht durch gesetzliche Bestimmungen und/oder sekundäre Rechtsvorschriften zuerkannt ist. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nicht

weitergegeben. Die Liste der Auftragsverarbeiter wird ständig aktualisiert und am Sitz des Verantwortlichen für die Datenverarbeitung aufbewahrt.

8. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union (Datenübermittlung ins Ausland)

Um das ordnungsgemäße Funktionieren der Funktionen von Google Kalender zu ermöglichen, können personenbezogene Daten in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übertragen und dort verarbeitet werden, insbesondere auf den Servern von Google LLC in den Vereinigten Staaten.

Diese Übermittlung erfolgt unter vollständiger Einhaltung der in Kapitel V der DSGVO vorgesehenen Bedingungen (). Insbesondere gewährleistet Google den Schutz der Daten durch:

- Angemessenheitsbeschlüsse: Soweit zutreffend, basiert die Übermittlung auf *dem EU-US-Datenschutzrahmen*, der den Vereinigten Staaten für zertifizierte Organisationen ein Schutzniveau zuerkennt, das dem der Europäischen Union entspricht.
- Standardvertragsklauseln (SCC): Liegt keine Angemessenheitsentscheidung vor, wendet Google die von der Europäischen Kommission genehmigten Standardvertragsklauseln an, die den Empfänger verpflichten, die Daten gemäß den europäischen Standards zu schützen.
- Zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen: Es werden technische (wie die Verschlüsselung von Daten während der Übertragung und im Ruhezustand) und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um unbefugten Zugriff durch Dritte zu verhindern.

9. Wir führen keine Profilerstellung durch (Entscheidungsfindung auf der Grundlage einer automatisierten Verarbeitung)

Laborfonds trifft keine Entscheidungen auf der Grundlage einer automatisierten Verarbeitung der personenbezogenen Daten der betroffenen Person.

10. Wie lange speichert Laborfonds Ihre personenbezogenen Daten? (Aufbewahrungsfrist für Daten)

Die Daten werden nur so lange verarbeitet, wie es für die Bearbeitung der Buchungsanfrage und die Durchführung des geplanten Termins unbedingt erforderlich ist. Nach Ablauf der angegebenen Frist werden die Daten unwiderruflich gelöscht, es sei denn, ihre weitere Verarbeitung ist zur Erfüllung neuer gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich.

Falls die betroffene Person zum Zeitpunkt des Termins oder danach beabsichtigt, sich beim Fonds einzuschreiben, erhält sie eine spezielle Datenschutzerklärung, in der die spezifischen Zwecke und Modalitäten der Verarbeitung ihrer Daten beschrieben sind.

11. Warum müssen die Daten an Laborfonds übermittelt werden? (Art der Übermittlung)

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die Terminvereinbarung erforderlich. Werden diese Daten nicht bereitgestellt, kann kein Termin vereinbart werden.

12. Welche Rechte haben Sie als betroffene Person? (Rechte der betroffenen Person)

Gemäß den Artikeln 7, 15, 16, 17, 18, 20, 21 und 22 der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 haben Sie als betroffene Person das Recht, eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob Daten über Sie verarbeitet werden, und in diesem Fall Zugang zu den Daten und den folgenden Informationen zu erhalten:

- a) Zweck der Verarbeitung;
- b) Kategorien der betreffenden personenbezogenen Daten;
- c) Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten übermittelt wurden oder werden, insbesondere wenn es sich um Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen handelt;
- d) wenn möglich, die geplante Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten oder, wenn dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
- e) alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn diese nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden;
- f) des Vorhandenseins einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling.

Darüber hinaus haben Sie:

- g) das Recht, vom Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, die Sie betreffen, zu verlangen;
- h) das Recht, vom Verantwortlichen die Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ohne ungerechtfertigte Verzögerung zu verlangen;
- i) das Recht, vom Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen;
- j) das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen;
- k) das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten;
- l) das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen;
- m) das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen;
- n) das Recht, über das Vorhandensein geeigneter Garantien informiert zu werden, wenn personenbezogene Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden;
- o) das Recht, eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten.

Um diese Rechte auszuüben, können Sie sich an den Verantwortlichen unter den in Absatz 1 – Verantwortlicher für die Datenverarbeitung – angegebenen Kontaktdaten oder an den Datenschutzbeauftragten unter den in Absatz 2 – Datenschutzbeauftragter – angegebenen Kontaktdaten wenden.